

Haushaltsausschuss

Einladung zur 11. Sitzung



Liebes Mitglied des Haushaltsausschusses,

hiermit lade ich Dich zur **11.**Sitzung des Haushaltsausschusses ein. Sie findet am 12.02.2025 um 18:00 Uhr c.t. über eine Zoom-Konferenz statt.

Falls dir dies aus technischen Gründen nicht möglich ist, lass es uns bitte schnellstmöglich wissen.

Haushaltsausschuss des 67.
Studierendenparlaments der Universität
Münster

Ilayda Dogan (Vorsitz)
Louis Mevenkamp (Stv. Vorsitz)

c/o AstA Uni Münster
Schlossplatz 1
48149 Münster

stupa@uni-muenster.de
www.stupa.ms

- TOP 1** Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 2** Wahl der Protokollführung
- TOP 3** Annahme von Dringlichkeitsanträgen/Feststellung der Dringlichkeit
- TOP 4** Feststellung der Tagesordnung
- TOP 5** Bericht des Finanzreferats
- TOP 6** Behandlung vorliegender Finanzanträge

- I. Info-Workshops - African Emacipation*
- II. Only Flinta* Party - Hansafloß*
- III. Teilnahme NMUN Konferenz – Münster MUN e.V.*

- TOP 7** Besprechung von Protokollen
- TOP 8** Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

Ilayda Dogan
Vorsitzende des Haushaltsausschusses

Sehr geehrter Mitglieder des Haushaltsausschuss,

vielen Dank für die bisherige Unterstützung.

Die Zahl der Migranten in Deutschland ist auf ca. 3,6 Millionen. Allein rund 1,2 Millionen von ihnen seien Ukraine-Flüchtlinge gewesen. Diese Menschen, die von dem Krieg aus der Ukraine geflogen sind, sind alle von §24 Aufenthaltsgesetz geschützt. Leider ist es so, dass den Schutz für Drittstaatsangehörige in viele Fälle nur vorübergehen gilt. Aber die meisten Drittstaatsangehörigen sind Afrikaner und 90% waren Studenten. Sie haben uns von ihrer Situation erzählt ihre Zukunft ist ungewiss und sie haben dementsprechenden angst, da sie in Deutschland bleiben möchten, um hier ihr Studium fortsetzen zu können.

Aus diesem Grund möchten wir in Februar drei weitere Workshops für eine andere Gruppe organisieren. Die Workshops richten sich wieder nicht nur an afrikanischen Studenten der Uni Münster sondern auch an afrikanischen Geflüchteten aus der Ukraine, die hier an der Uni ihr Studium fortsetzen möchten.

Das Projekt für Geflüchtet auch findet zum fünften Mal in Münster statt und erfreut sich großer Beliebtheit;

Thema:

-Workshop-1: Die wichtigsten Behörden in Deutschland: 28.02.2025, 14:00 bis 18:00

-Workshop-2: Das deutsche Bildungssystem; 01.03.2025, 09:00 bis 13:00

-Workshop-3: Eine menschliche Welt: 02.03.2025, von 09:00 bis 13:00

Position	Beschreibung	Betrag
Honorar Referent	3 Workshops, 50€ pro Stunde	600€
Honorar Übersetzung	Deutsch- Französisch-Arabisch-Englisch 19€ pro Stunde	228€
Honorar Moderation	14€ pro Stunde	168€
Gesamtbetrag		996€

Einfloß e.V. c/o Dennis Jekal
Hansaring 3a
48155 Münster

Antrag zur finanziellen Unterstützung der zweiten only FLINTA* Party am 07.03.2025

Liebe Mitglieder des Haushaltsausschusses,

wir beantragen 1000€ aus den Mitteln des Kulturamts Münster für die Durchführung der zweiten Auflage des Projekts „Only FLINTA* Party“ (= Frauen, lesbische, inter, nonbinäre, trans und agender Personen) Party, die wir bereits letztes Jahr durch den HHA finanzieren konnten. Dieses Jahr soll im Vorfeld ein queerfeministisches Quiz stattfinden. Die Kosten beinhalten Gagen für drei DJs, eine Technikerin, Awarenesspersonal und GEMA-Gebühren. Das Event findet in der Baracke am 7.3.2025 statt, sodass wir gemeinsam in den internationalen feministischen Kampftag reintanzen können.

Beschreibung des Projekts

Das Hansafloß ist eine Bühne, ein Veranstaltungsraum, ein Ort der Begegnung, für Weiterbildung, Diskussion und politischen Aktivismus. Es bildet einen Gegenpol zur kommerziellen und konsumorientierten Gestaltung des Münsteraner Hafens und zeigt, wie ungenutzte Fläche kreativ genutzt werden kann. Träger vom Hansafloß ist der gemeinnützige Verein Einfloß e.V., mit dem wir das Ziel verfolgen, unsere Stadt mitzugestalten und Menschen zu zeigen, dass sie mitsprechen und etwas bewegen können.

Als eine Gruppe von etwa 20 Studierenden haben wir das 4x11m große HansaFloß selbst gebaut – das Wissen hierfür haben wir uns selbst angeeignet. Wir blicken auf zwei erfolgreiche Veranstaltungssaisons zurück: Wir haben das Floß feierlich eröffnet und Veranstaltungen wie Konzerte, Theateraufführungen, Workshops, Podiumsdiskussionen und offene Begegnungszeiten organisiert. Dabei bestand sowohl unser Publikum als auch unser Team zu großem Teil aus Studierenden. Durch regelmäßige Neueinstiegs-Treffen sind wir insbesondere für Erstis, die neu nach Münster gekommen sind, eine wichtige Anlaufstelle für ehrenamtliches Engagement und zum Anschluss finden.

Webseite: <https://www.hansafloss-muenster.de/>

Instagram: <https://www.instagram.com/hansafloss/>

Nachdem wir bereits im Jahr 2024 eine only FLINTA*-Party (Link zum [Ankündigungspost](#) und zum [Rückblickpost](#)) durchführen konnten, planen wir in diesem Jahr eine Neuauflage. Wir wollen FLINTA* Personen einen Abend zum Kopf abschalten, gemeinsam tanzen und Energie tanken ermöglichen - vor allem denjenigen, die sich (z.B. aufgrund von vergangenen Erfahrungen) auf Tanzveranstaltungen häufig nicht sicher fühlen. Die Veranstaltung im letzten Jahr war ein voller Erfolg und aufgrund zahlreicher Rückmeldungen ist uns klar geworden, dass viele Menschen auf eine solche Veranstaltung gewartet hatten und wir ein innovatives Kulturformat in Münster geschaffen haben. Wir konnten den Nachwuchs-FLINTA* DJs Schulz, Bunny und Toni Scheppat eine Bühne bieten, bei der sie in einem geschützten Rahmen in der sonst cis-männlich-dominierten Musikszene auftreten und sich vernetzen konnten. Außerdem haben zahlreiche Personen unsere Veranstaltung besucht, konnten sich zunächst im Rahmen der queerfeministischen Kneipe darüber austauschen, wann und warum sich FLINTA*s im Partykontext (un)sicher fühlen, wie sie wahrgenommen werden und wahrgenommen werden wollen. Die Ergebnisse wurden auf gemeinsam gestalteten Plakaten festgehalten. Durch diese

haben wir sowohl wertvolle Rückmeldungen als auch Ideen für die Durchführung einer zweiten Auflage der Veranstaltung erhalten.

Die diesjährige only FLINTA* Party beginnt um 20 Uhr mit einem queerfeministischen Quiz, das einerseits dazu einladen soll, sich mit Themen wie Diversität in der Kulturbranche, Geschlechtergerechtigkeit und queere Kultur auszutauschen. Andererseits soll es dazu dienen, dass die Teilnehmenden sich untereinander kennenlernen und so eine vertraute Atmosphäre als Basis für den weiteren Abend entsteht. Dieser Teil des Abends richtet sich insbesondere an Menschen, die noch neu in Münster sind. Von 22 bis 4 Uhr werden FLINTA* DJs auftreten, die wir im Moment über Social Media akquirieren. Wir haben schon zahlreiche begeisterte Rückmeldungen erhalten – sowohl von Menschen, die auflegen möchten als auch Besucher*innen.

Wir rechnen damit, dass ca. 100 Menschen teilnehmen werden. Wir haben den Anspruch, einen niedrighschwelligen Zugang zu kulturellen Angeboten zu ermöglichen - auch jenen Personen, die von Armut betroffen sind. Daher sind alle unsere Veranstaltungen kostenlos oder auf Spendenbasis (0-10€). Des Weiteren richten sich unsere Veranstaltungen explizit auch an Menschen mit Behinderungen. Die Baracke ist barrierefrei zugänglich, nach unseren Informationen ist allerdings die barrierefreie Toilette defekt. Der Abend wird von einem geschulten Awarenesssteam begleitet, das bei Problemen ansprechbar ist.

Die zweite Auflage der ONLY FLINTA* Party hat das Potential, sich zu einem regelmäßigen Format zu entwickeln, das langfristig zum sichtbaren Bestandteil der Münsteraner Kulturlandschaft wird. Mit der Förderung durch den HHA sehen wir die Möglichkeit, nicht nur ein einmaliges Event zu realisieren, sondern eine nachhaltige Plattform zu schaffen, die langfristig kulturellen Austausch, Vernetzung und Empowerment in der kulturellen FLINTA*-Community fördert.

Bezug zur Studierendenschaft

Wie bereits erwähnt wird unser Projekt zu großen Teilen durch Studierende getragen, die sich neben ihrem Studium ehrenamtlich engagieren. Somit tragen sie einerseits dazu bei, die Münsteraner Kultur- und Politszene zu gestalten und schaffen für sich individuell einen Ausgleich zu ihrem sonstigen Studienalltag. In den letzten Jahren haben wir uns immer wieder in universitären Veranstaltungen vorgestellt und so eine Anlaufstelle geschaffen, um in Münster Anschluss zu finden. Wir haben die Erfahrung gemacht, dass die Arbeit beim Hansafloß zu einer verstärkten Identifizierung mit der Stadt Münster führt und wir uns sozial eingebundener fühlen.

Studierende gehören außerdem zu unseren Zielgruppen, da sie besonders häufig von Armut betroffen sind. Da die Preise für z.B. Lebensmittel und Wohnen in den letzten Jahren immer weiter gestiegen sind, sind wir überzeugt, dass Ort wie das Hansafloß immer wichtiger werden. Auch der Zugang zum Nachtleben wird durch steigende Preise immer beschränkter. Partykultur ist jedoch für viele Studierende ein wichtiger Bestandteil ihres Studierendenlebens, unter anderem, weil sie so mit anderen Studierenden in Kontakt kommen. Dass unsere Veranstaltungen kostenlos sind, ermöglicht Studierenden Zugang zu Kunst, Kultur und die Möglichkeit, ohne Konsumzwang zusammenzukommen.

Des Weiteren wollen wir durch die only FLINTA* Party auf uns aufmerksam machen, da wir im Moment leider nicht genug Kapazitäten haben, viele Veranstaltungen für den Sommer zu planen. Langfristig sollen auf dem Floß deswegen größtenteils extern organisierte Veranstaltungen stattfinden. Dafür brauchen wir engagierte Menschen, die dafür Zeit haben – und das sind erfahrungsgemäß häufig junge Studierende.

Auflistung der Kosten und Gliederung der beantragten Summe

Um die Veranstaltung in einem professionellen Rahmen durchführen zu können, benötigen wir eine Förderung in folgenden Bereichen:

Kostenpunkt	Erläuterung	Preis
DJ-Gagen	3 DJs à 2h	600€
Technik-Gage	5h (Auf- und Abbau, Soundcheck + Betreuung)	200€
GEMA	geschätzte Berechnung	40€
Gagen für Awareness	4 Schichten à 2h mit je 2 Personen (20€ pro Person pro Schicht)	160€
Awarenessmaterialien	Gehörschutz, Obst, Wasser, Traubenzucker	30€
Dekomaterialien		50€
Gesamtkosten		1080
Beim HHA beantragte Summe	Abzüglich Deko- und Awarenessmaterialien, die wir selbst tragen	1000

Die Steigerung der Kosten im Vergleich zum letzten Jahr ist dadurch zu erklären, dass wir die erste Durchführung der Veranstaltung als eine Art Probelauf gesehen haben. Die Gagen lagen damals weit unter dem Standard in der Kulturbranche und wir haben viele Kosten wie beispielsweise für Awarenessarbeit selbst getragen bzw. auf Gagen verzichtet. Wir möchten allen Beteiligten Wertschätzung für ihre geleistete Arbeit entgegenbringen – auch finanziell.

Wir freuen uns über eine Förderung des Haushaltsausschusses und stehen für Rückfragen selbstverständlich zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Annika Möschel

(sie/ihr)

info@hansafloss-muenster.de

0157-77257503

Kontodaten:

Einfloß e.V.

IBAN:

BIC:



Haushaltsausschuss des Allgemeinen Studierendenausschusses
sowie des Studierendenparlamentes
der Universität Münster

Ännie Puvogel
Fundraising
Münsteraner Delegation zur NMUN 2025
Universität Münster | Münster MUN e.V.
apuvogel@uni-muenster.de

Förderung der Münsteraner NMUN Delegation 2024

Sehr geehrte Mitglieder des Haushaltsausschusses des StuPa und des AStA,

Ich (Ännie Puvogel) beantrage im Namen der 16-köpfigen Münsteraner Delegation für das Projekt "Münster goes New York City - Teilnahme an der NMUN 2025" **3.400€** für unsere Teilnahme an der National Model United Nations (NMUN) 2025 vom 06.-10. April in New York City.

Über unser Projekt

Bei der NMUN handelt es sich um die weltweit größte und renommierteste Model United Nations (MUN) Konferenz, die seit 1954 jährlich in New York stattfindet.

MUN sind Planspiele, in denen Studierende praktische Einblicke in die Arbeit und typische Themen von Delegierten in den Vereinten Nationen erlangen.

Es geht hierbei besonders um die Auseinandersetzung mit internationaler Diplomatie. Gerade durch die derzeit vielerorts herrschenden unsicheren politischen Situationen gewinnt sie immer mehr an Stellenwert.

Münsteraner Studierende dürfen nun zum 14. Mal an dieser wichtigen Konferenz teilnehmen. In diesem Jahr vertreten 16 Studierende das Königreich Saudi-Arabien.

In einer 6 monatigen Vorbereitungsphase, in der wir uns einmal wöchentlich treffen, organisieren wir als Delegation Workshops und laden Referent:innen ein, die uns auf die Wettbewerbsreise und das von uns vertretene Land vorbereiten. Unsere Workshops sind zudem für alle Interessierten geöffnet und wir dokumentieren unsere Arbeit auf Instagram, um auch Außenstehenden Einblicke ermöglichen zu können.

Wir als Delegation sind sehr vielfältig aufgestellt. So sind in unserer Delegation sieben verschiedene Studienfächer vertreten, was für das Projekt sehr von Vorteil ist.

Unser Projekt für die Studierendenschaft Münster

Das Projekt ist besonders für die Studierendenschaft Münster relevant, da es nicht nur die Chance bietet, neue Perspektiven zu gewinnen und Kontakte zu knüpfen, sondern auch die Internationalisierung der Universität fördert und die Reputation der Universität Münster auf internationaler Ebene stärkt.

So haben Delegierte der Universität Münster in den vergangenen Jahren unter anderem Preise für das beste Position Paper gewonnen, die den Ruf der Universität weiter stärken. Solche internationalen Auftritte lassen die gesamte universitäre Gemeinschaft profitieren und sorgen auch dafür, dass die Universität Münster für Spenden von außerhalb attraktiv ist.

Die Wettbewerbsreise ist mit großen Kosten verbunden, für die wir zunächst in Vorkasse gehen.

Wir wollen Chancengleichheit für alle Münsteraner Studierende bieten und wollen, dass das Projekt das in Zukunft auch noch kann. Daher ist es für uns unabdingbar, dass jede:r unabhängig vom finanziellen Hintergrund die Möglichkeit hat, an dieser Wettbewerbsreise teilzunehmen und diese einmalige Erfahrung mitnehmen zu können. Das Projekt bietet den Studierenden eine besondere Form von politischer Bildung und der Zugang dazu darf nicht durch zu hohe Kosten erschwert werden. Die Universität setzt den Rahmen für dieses extraordinary Bildungsangebot und sollte als öffentliche Hochschule folglich auch allen Studierenden die Chance auf Teilhabe an dem Projekt einräumen.

Es ist für uns daher sehr wichtig, die Unterstützung des AStA und des StuPa zu erhalten.

Leider haben wir im letzten Jahr bereits einige finanzielle Rückschläge erfahren müssen. Viele ehemalige Förderungen von Fachschaften, sowie ehemalige Förderungen der Universität wurden uns gekürzt und zum großen Teil sogar ganz gestrichen.

Als Universität, die sich mit einem internationalen Ruf schmückt und die wir in einem solchen internationalen Rahmen repräsentieren werden, empfinden wir das als Studierende ziemlich enttäuschend und fühlen uns alleine gelassen. Daher setzen wir nun auf die Unterstützung des Haushaltsausschusses des Studierenden-Parlaments.

Unser Kosten und Finanzierung für das Projekt

Unsere Gesamtkosten belaufen sich voraussichtlich auf ca. 26.093€

Die beantragte Summe von 3.400€ entspricht der Hälfte der Übernachtungskosten für vier Vierbettzimmer für fünf Nächte im Konferenzhotel, das von den Organisatoren der Konferenz vorgegeben wird.

Der detaillierte Kostenplan, sowie die Aufschlüsselung der beantragten Summe befinden sich auf der nächsten Seite sowie im Anhang.

Kosten- und Finanzierungsplan

Kostenart	Kosten pro Person	Kosten für die gesamte Delegation
-----------	-------------------	-----------------------------------

Teilnahmegebühren

Delegationsgebühr Konferenz		200 USD
Delegationsgebühr Delegierte	150 USD/Person	2.400 USD

Reisekosten

Anreise NMUN Konferenz	ca. 700 USD/Person	11.200 USD
Transport während der Konferenz (7 Tagesticket Subway)	34 USD/Person	544 USD
Visum (Esta-Antrag)	21 USD/Person	336 USD

Kosten für die Unterkunft

5 Übernachtungen im Konferenzhotel (4 Vierbettzimmer für 16 Personen)	350 USD/Person	7.000 USD
Verpflegung (5 Tage mit 3 Mahlzeiten je 10 USD)	150 USD/Person	2.400 USD

Gesamtkosten in USD	26.880 USD
Gesamtkosten in Euro	26.092 Euro

$$7.000 \text{ USD} / 2 = 3.500 \text{ USD}$$

Währungskurs Stand 14.01.2024

$$3.500 \text{ USD} = 3.398,87\text{€}$$

gerundet 3.400€

Im Hinblick auf die Finanzierung des Projekts haben wir bereits umfangreiche Bemühungen unternommen, um Sponsoren und Spender zu gewinnen. Wir haben sämtliche lokale Unternehmen sowie nationale und internationale

Kanzleien angeschrieben, um Unterstützung für unser Projekt zu erhalten. Leider waren die Rückmeldungen insgesamt enttäuschend, da viele Absagen kamen.

Dennoch lassen wir nicht nach und werden unsere Bemühungen fortsetzen, indem wir bei weiteren Stiftungen und Organisationen um Unterstützung bitten. Zudem werden wir weiterhin aktiv nach Unternehmen und Kanzleien suchen, die unsere Vision teilen und uns bei der Realisierung des Projekts unterstützen möchten.

Wir sind jedoch der Ansicht, dass die Unterstützung durch den Haushaltsausschuss des StuPa und AStA unverzichtbar ist, um das Projekt erfolgreich durchzuführen. Ohne diese Unterstützung würden wir unsere Ziele nicht erreichen können und die Chancen für unsere Delegation, an der NMUN 2025 teilzunehmen, wären stark eingeschränkt.

Wir hoffen daher auf Ihre Unterstützung und sind dankbar für jeden Betrag, der uns dabei hilft, unser Projekt zu verwirklichen.

Mit freundlichen Grüßen
Ännie Puvogel
Fundraising Team NMUN Delegation 2025

KONTAKT

Amélie Gall

Head of Fundraising

Amelie.gall@muenster-mun.de

Ännie Puvogel

apuvogel@uni-muenster.de

Münster MUN e.V. (gegründet 2012)

Rudolf-Harbig-Weg 61

48149 Münster

Registergericht: Amtsgericht Münster

Registernummer: VR 5233

Web: <https://muenster-mun.de/nmun/nmun-2025/nmun-delegation-2025>

Facebook: www.facebook.com/muenstermun

NMUN New York 2025

Delegation der Universität Münster

Facebook: <https://www.facebook.com/NMUNDelegationMuenster/?fref=ts>

Instagram: https://www.instagram.com/nmun_muenster?igsh=ajR1YzJubHZkeXVw



KOSTEN- UND FINANZIERUNGSPLAN

Delegation der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster
 National Model United Nations Conference New York | 6. – 10. April 2025

	US-DOLLAR	ANZAHL	ZWISCHENSUMME
TEILNAHMEGEBÜHREN			
Delegationsgebühr NMUN Konferenz	200,00 \$	1	200,00 \$
Teilnehmergebühr NMUN Delegierte	150,00 \$	16	2.400,00 \$
			2.600,00 \$
REISEKOSTEN			
Anreise NMUN Konferenz	700,00 \$	16	11.200,00 \$
Transport während der Konferenz (7-Tage Ticket)	34,00 \$	16	544,00 \$
Visum (Esta-Antrag)	21,00 \$	16	336,00 \$
			12.080,00 \$
UNTERBRINGUNGSKOSTEN			
5 Übernachtungen im Konferenzhotel (4 Vierbettzimmer für 16 Personen)	350,00 \$	20	7.000,00 \$
Verpflegung (5 Tage à 3 Mahlzeiten à 10€)	166,00 \$	16	2.400,00 \$
			12.200,00 \$
ZWISCHENSUMME			27.600 \$
ÜBERWEISUNGSGEBÜHR			
(Für: Delegations-, Teilnahme- und Hotelgebühr)	3,5%		
GESAMTKOSTEN IN US-Dollar			27.600,00 \$
GESAMTKOSTEN IN EURO (nach Wechselkurs vom 09.12.2024)			26.097,07 €